

SILZ *Inser Dorf*

Informationen und Neues aus dem Dorfgeschehen der Gemeinde Silz - Ausgabe April 2014

Radeln für die Umwelt Fahrradwettbewerb 2014

Mehr im Inneren ab Seite 6

Klimabündnis Gemeinde Silz



6

Gebirgsjägerübung in der Gemeinde



14

Erfolgreiche Saison der Silz Bulls



26



INHALT

4 Gemeinde

- Der Bürgermeister
- Ferialjobs in der Gemeinde
- Neues Standesamt in Silz
- Buchankündigung "Silz Buch"
- Sommerbetreuung der Gemeinde
- Tiroler Fahrradwettbewerb 2014
- Klimabündnis Tirol
- Ortskernrevitalisierung in Silz
- Nimm' ein Sackerl!
- "Silz Mobil" - neuer Bürgerservice
- Gemeinde fördert Recycling
- Richtig Recyceln - Altpapier

10 Dorfgeschehen

- Wir gratulieren
- Faschingsfeier im Haus Elisabeth
- Jeden Sonntag ist Kuchenzeit
- Nicht verstecken ... die Bücherei
- Der Saggrabua
- Regionalität lohnt sich
- Energieberatung für alle
- Gebirgsjäger auf Silzer Gemeindegrund
- Zerstörungen am Ment'n Eiland
- Rot Kreuz Ball

16 Kinder und Jugend

- Buntes Faschingstreiben - Kinderkrippe
- Musik und Tanz im Kindergarten

Wir legen Wert auf Ihre Meinung!

Positive und negative Kritik, Anmerkungen, Richtigstellungen und Lob: wir freuen uns über Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Zusendungen bitte an zeitung@silz.tv mailen oder per Post an: Ofner & Partner, Redaktion „Silz – Inser Dorf“, Tirolerstraße 82, 6424 Silz.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Jugend- und Informationsausschuss der Gemeinde Silz, Widumgasse 1, 6424 Silz, zeitung@silz.tv; Konzept & Redaktion: Ofner & Partner, Silz, Mag. Maria Gasser; Tel.: 0664/2007169; Satz & Layout: Ofner & Partner; Für den Inhalt verantwortlich: Obmann GR Michael Haslwanger; Weitere Mitglieder: GR Ing. Mario Schöpf, GRin Daniela Holaus, GRin Marina Floriani, GR Gerfried Neurauder, GR Christian Tramberger; Titelbild: Hermann Föger/Fotoclub Silz

Buntes Faschingstreiben in Silz



Foto: MK Silz

Ob Jung oder Alt - in der Faschingszeit feiern eigentlich alle gern. So haben sich schon die Kleinsten in der Kinderkrippe verkleidet und die Kindergartenkinder haben einen Tanz aufgeführt. Im Haus Elisabeth wurde gefeiert und die MK Silz veranstaltete eine narrisch gute Premiere. Auch der Männerchor hat die Faschingszeit wieder bereichert ...

Mehr dazu auf den Seiten 11, 16, 23 und 25

Volle Fahrt voraus!
Verstärkung dringend gesucht!
Ein herzliches Dankeschön
Interessante Exkursionen - die PTS
Wer besucht die PTS?
Wirbelwind im Klösterle - Tag d. offenen Tür

20 Vereinsleben

7679 Stunden im Einsatz
Ein Hotel für Gartennützlinge
Foto- und Filmclub Silz
Große Ehre für Silzer Bienenzüchter
Komm, tanz mit!
Von Meistersängern und Meisterköchen
Filmpräsentation "Haus Elisabeth"
Sommerkurs für Nachwuchs-Krippenbauer

Schulterschluss: Landsturm u. Schützen
Narrisch gute Premiere

26 Sport & Freizeit

Erfolgreiche Saison der Silz Bulls
3. Platz im Tiroler Cup - Volleyball-Damen
25 Jahre Eishockey Altherren Silz
Auf dem Weg zur Spitze
Keine Aussicht auf Wiedereröffnung
Fußball Vereins- und Damenturnier

30 Allgemeines

Neugeborene
Veranstaltungskalender
Rätselspaß für Groß und Klein

Tag der offenen Tür im Klösterle

Am 24. Mai stehen die Türen im Klösterle für alle offen. Von 10.00 bis 13.00 Uhr kann sich die Bevölkerung ein Bild über die dort beheimateten Vereine und Institutionen machen.

Mehr dazu auf Seite 19



Foto: Johann Zauner

Feuerwehr Silz: 7679 Stunden im Einsatz

Anlässlich der Jahreshauptversammlung zog die Feuerwehr Silz Bilanz über ein einsatzreiches Jahr und zeichnete zudem einige verdiente Mitglieder aus.

Mehr dazu auf Seite 20



Foto: Feuerwehr Silz

REDAKTIONSSCHLUSS für die Sommerausgabe: 1. August 2014
Beiträge an: zeitung@silz.tv oder auf www.silz.tv



Liebe Silzerinnen, liebe Silzer!

Aus der Gemeindestube gibt es wieder viel zu berichten. So hat der Gemeinderat am 28. März den Rechnungsabschluss für das Jahr 2013 „abgesegnet“. Trotz der großen Investitionen in den vergangenen beiden Jahren konnten wir ein sehr erfreuliches Jahresergebnis im „ordentlichen Haushalt“ erwirtschaften. Mit einem Überschuss von € 538.728,- und einem weiter gesunkenen Verschuldungsgrad von 35,71 % liegen wir derzeit so gut wie noch nie ... Natürlich hat der neue TIWAG-Talvertrag wesentlich dazu beigetragen!

Das größte Bauvorhaben des letzten Jahres war, wie bereits ausführlich berichtet, die Sanierung des Klösterles. Diese wurde - mitsamt dem stattlichen Zubau - bereits abgeschlossen und stößt in der Bevölkerung auf durchwegs positive Resonanz. Im Klösterle finden Musikschule, Chronik, Kinderkrippe, Kirchenchor und Standesamt schöne, neue Räumlichkeiten, die alle bereits intensiv genutzt werden. Die letzten ausstehenden Rechnungen für dieses umfangreiche Bauvorhaben sind mittlerweile bezahlt – insgesamt investierte die Gemeinde Silz dafür rund 1,4 Mio. Euro. Eine stattliche Summe, die sich aber im Hinblick auf das Dorfleben und das soziale Miteinander bereits jetzt als gute Investition erweist.

Die ersten Brautpaare wurden bereits im neuen Standesamt getraut und die Kinderkrippe kann sich über regen Zulauf freuen. Die Betreuerinnen rund um Leiterin Brigitte Walser kümmern sich liebevoll um den Nachwuchs aus unserer Gemeinde sowie aus Mötz und Stams, die sich mit uns zusammengeschlossen haben. Nach der ersten Anlaufphase und einem Lernjahr für uns alle wurden im Schulausschuss unter Obfrau Marina Floriani einige organisatorische Änderungen vorgeschlagen und im Gemeinderat die Weichen für das kommende Kinderkrippenjahr gestellt. Am Samstag, den 24. Mai findet im Klösterle ein Tag der offenen Tür statt. Nähere Infor-

mationen dazu findet ihr auf Seite 19.

Auch der Platz vor unserer Kirche erfährt einige Änderungen. Dieser soll – beim Zebrastreifen und in Richtung Schulstraße hin – behindertengerecht gestaltet werden. Die abgestorbenen Kastanien wurden bereits entfernt. In den nächsten Wochen werden dort neue Bäume gepflanzt sowie alles neu asphaltiert.

Vielleicht gelingt es, die Bahnhofskreuzung bis zum Sommer neu zu gestalten. Der Entwurf unseres "Dorfarchitekten" Dr. Peter Knapp wurde nämlich im Gemeinderat am 28. März mit 8:7 Stimmen abgelehnt. Nun müssen wir auf eine neue Variante warten.

Die Planung des neuen Pavillons sollte bis zum Herbst abgeschlossen sein und der Neubau im Frühjahr nächsten Jahres erfolgen.

Der vergangene Winter war zwar schneearm, trotzdem mussten unsere Gemeindearbeiter täglich bereit stehen, um öffentliche Straßen und Plätze zu jeder Tages- und Nachtzeit rutschfrei zu halten – Danke an die ganze Mannschaft! Dank der milden Witterung konnten die Gemeindestraßen heuer schon früher gekehrt werden.

Zum Abschluss wünsche ich allen im Namen des Gemeinderates einen schönen „Langes“ sowie Frohe Ostern!



Foto: Hermann Föger

Hermann Föger, Bürgermeister

Ferialjobs der Gemeinde Silz

Die Gemeinde Silz bietet heuer wieder einigen SchülerInnen die Gelegenheit, im Sommer im Bauhof zu arbeiten. Es besteht die Möglichkeit jeweils im Juli und im August für je 4 Wochen einer Ferialarbeit nachzugehen. Voraussetzungen dafür sind: Mindestalter 15 Jahre, körperliche Eignung und entsprechende Einsatzbereitschaft. **Interessenten melden sich bitte bis spätestens Freitag, den 02.05.2014 im Gemeindeamt Silz bei Herrn Ing. Martin Dablander – Tel 05263 6219 22.**

Erste Trauung im neuen Standesamt



Foto: Gemeinde Silz

Nach der erfolgreichen Renovierung des Klösterle wurde von GR Peter Föger angeregt, dass sich das Dachgeschoß wunderbar für die zukünftigen standesamtlichen Hochzeiten eignen würde.

Dieser Vorschlag kam nicht von ungefähr. Vor dem Umzug der Gemeinde an ihren heutigen Standort fanden die Hochzeiten bereits dort statt. Auch unser Bürgermeister Hermann Föger wurde seinerzeit im Klösterle getraut. Nach ca. 22 Jahren war es wieder soweit. Die erste Hochzeit fand am 14. Jänner 2014 im Dachgeschoß statt. Das Brautpaar, Karin und Emanuel Rainer, war vom schönen Ambiente begeistert. Es ist auch dem Kirchenchor zu danken, dass er „seinen“ Proberaum für die jeweiligen Trauungen dem Standesamt überlässt.

Karin und Emanuel Rainer waren die ersten, die sich im neu renovierten Klösterle trauen ließen (im Bild mit Standesbeamtin Andrea Föger). Unter dem historischen Gebälk im Dachgeschoß des Klösterle finden auch ausreichend Gäste Platz.

Buchankündigung

Im Herbst veröffentlicht die Gemeinde Silz folgenden Titel:

Silz

Natur.HEIMAT.Kultur
Vergangenes und Gegenwärtiges



Wissenswertes, Skurriles und Aktuelles wird darin zu finden sein. Im ersten Monat nach dem Erscheinen kann das Buch um € 30,- und in Folge um € 35,- im Gemeindeamt erstanden werden.



Sommerbetreuung: Spiel, Spaß & Action

Die Gemeinden Silz, Mötztal und Stams haben sich entschlossen, für Kinder aus den drei Gemeinden eine gemeinsame Sommerbetreuung vom **7. Juli bis 14. August 2014** anzubieten. Voraussetzung ist, dass die Kinder ihren Hauptwohnsitz in einer der drei Gemeinden haben, bzw. ihre Eltern hier arbeiten. Die Kinder werden von den Kindergartenpädagoginnen und As-

sistentinnen der Kindergärten Silz und Mötztal sowie der Kinderkrippe „Wirbelwind“ betreut. Die Einteilung erfolgt in mehreren Gruppen:

- Kinder von 1 – 3 Jahren in der alterserweiterten Kinderkrippe im Kinderzentrum „Wirbelwind“ in der Zeit von 7.00 – 14.00 Uhr.
- Kinder von 3 – 6 Jahren im Kindergarten in Silz in der



Zeit von 7.00 – 14.00 Uhr.

- Kinder von 6 – 10 Jahren in der Hortgruppe des Kinderzentrums in der Aula der Volksschule in Silz in der Zeit von 7.30 Uhr - 14.30 Uhr.

Bei Bedarf können auch Schulkinder bereits um 7.00 Uhr gebracht werden, sie werden dann bis 7.30 Uhr in der Kindergartengruppe mitbetreut. Ebenso ist es möglich, die Kinder nach 14.00 bzw. 14.30 Uhr bis max. 18.00 Uhr betreuen zu lassen. Diese zusätzlichen Betreuungsstunden werden jedoch zusätzlich nach dem Stundenmodell der alterserweiterten Kinderkrippe (1,50/Stunde) in Rechnung gestellt. Kinder, die länger als bis 13.00 Uhr in der Betreuung bleiben, **müssen** ein gemeinsames Mittagessen einnehmen. Kinder, die bis 13.00 Uhr geholt werden, können ein Essen in Anspruch nehmen. Kosten für ein Mittagessen: € 4,00/Kind für Kindergarten- und

Schulkinder. Für jüngere Kinder: € 3,00/Kind.

Die Anmeldung kann nur jeweils für eine ganze Woche und nicht für einzelne Tage erfolgen, es ist aber möglich, die Kinder nur an bestimmten Tagen zu schicken, wir bemühen uns sehr um individuelle Lösungen!

Die Kosten belaufen sich auf € 30,00/Woche für das 1. Kind. Für jedes Geschwisterkind € 15,00/Woche. Die Kosten werden von der Gemeinde Silz jeweils zum Monatsende vorgeschrieben. Das Anmeldeformular wird zugeschickt bzw. in der Volksschule und im Kindergarten ausgeteilt und soll bis 30.4.2014 wieder im Gemeindeamt, der Volksschule oder dem Kindergarten abgegeben werden (es kann auch im Briefkasten vor dem Gemeindeamt eingeworfen werden). Anmeldeformulare können auch im Gemeindeamt abgeholt werden.

DSA Marina Floriani, Obfrau

Tiroler Fahrradwettbewerb 2014

Am 21. März fiel der Startschuss zum 4. Tiroler Fahrradwettbewerb, einer Initiative von Land und Klimabündnis Tirol. Auch Silz engagiert sich für den Klimaschutz und nimmt als Veranstalter am Wettbewerb teil.

Teilnehmen lohnt sich! Wer sich in der Zeit vom 21. März bis 8. September als TeilnehmerIn registriert und mind. 100 km radelt, hat die Chance auf tolle Preise!

Jede/r kann gewinnen! Beim Wettbewerb stehen Spaß und Freude am Radfahren im Mittelpunkt. Wer sich gleich bei mehreren Veranstaltern anmeldet, erhöht seine Gewinnchance um ein Vielfaches. Auch unsere Gemeinde ist als Veranstalter beim Fahrradwettbewerb mit dabei. TeilnehmerInnen können sich im Gemeindeamt oder unter www.tirolmobil.at registrieren.

Kilometer zählen! Gefahrene Kilometer können entweder direkt unter www.tirolmobil.at eingetragen oder in einem Fahrtenbuch aufgezeichnet werden.

Preisverlosung nach Zufall! Bis spätestens 16. Sept. muss der Kilometerstand bekannt gegeben werden. Die Preise werden in der Europäischen Mobilitätswoche vom 16. bis 22. Sept. nach dem Zufallsprinzip verlost.

Kostenlose App - für iPhones und Android-Smartphones im Apple App Store und im Android Market.

Alle Informationen sind auf www.tirolmobil.at oder im Gemeindeamt erhältlich. Gerne stehe ich auch persönlich für Auskünfte zum Wettbewerb zur Verfügung!

E-Mail: peter.foeger@dweb.at oder Tel.: 0660/8195889

GR Peter Föger

Seit einem Jahr beim Klimabündnis Tirol

Seit einem Jahr ist Silz nun beim Klimabündnis Tirol. Zeit für eine erste Bilanz.

Was hat sich getan? War es nur ein Lippenbekenntnis oder findet ein Umdenken statt zum Thema Umweltschutz in der Gemeinde? Ich sage ja, die Gemeinde ist bemüht mit kleinen Schritten das Umweltbewusstsein zu fördern und Projekte umzusetzen. Es geht nicht von einem Tag auf den anderen, alle Vorstellungen umzusetzen. Es ist auch ein Lernprozess, um abzuschätzen, was gut ist für die Bürger, was finanzierbar und was nicht!

Es ist auch wichtig, die Schulen und den Kindergarten, die schon lange zu diesem Thema gute Arbeit leisten, zu unterstützen und weiter das Bewusstsein zu fördern, mit der Natur zu leben und sie nicht zu zerstören.

Wir haben einen gut funktionierenden Recyclinghof mit motivierten Mitarbeitern die immer ein offenes Ohr für Probleme rund um Müllentsorgung, Mülltrennung usw. haben.

Es ist wichtig, Kleinigkeiten wieder in den Köpfen der Bewohner zu verankern. Zum Beispiel, Getränkedosen

oder andere Gegenstände nicht achtlos wegzuwerfen, keinen Müll im Ofen zu verbrennen, hin und wieder das Fahrrad für kurze Wege zu benutzen usw. Unsere schöne Umgebung bewusst zu erleben und sie zu erhalten!

Es wurden verschiedene Aktionen durchgeführt:

- Infos zum Thema "Richtig Heizen mit Holz" sind am Recyclinghof erhältlich.
- Teilnahme am Tiroler Fahrradwettbewerb 2013. Daran beteiligten sich über 100 Personen, die zusammen über 49.000 km mit dem Rad zurücklegten.
- "BikeLine": Die Neue Mittelschule nahm an diesem Projekt teil, stellte tirolweit die meisten Teilnehmer, die viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegten.
- In der Woche vor dem autofreien Tag wurde vor dem Kindergarten ein kleines Dankeschön an alle Personen verteilt, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs waren.
- Es wurde auch begonnen, die Straßenbeleuchtung auf LED-Lampen umzustellen.

Was geschieht heuer?

- Teilnahme an "Fahrradwettbewerb" und "BikeLine"
- Neue Fahrradabstellanlage bei der NMS
- Man plant auch, Photovoltaikanlagen an Gebäuden der Gemeinde anzubringen, dadurch die Stromkosten zu senken und den Umstieg auf erneuerbare Energien einzuleiten.
- Seit heuer gibt es gratis Taschenfahrpläne für Zug und Bus auf dem Gemeindeamt. Für neu zugezogene Bewohner in Silz gibt es eine Mappe mit Infos zur Mobilität in Silz.
- Auch wird es auf der Website der Gemeinde Silz eine eigene Rubrik zum Thema Umweltschutz geben - mit verschiedenen Infos zum Thema Umweltschutz.

Ich bedanke mich herzlich bei allen, die bei verschiedenen Aktionen mitgemacht und so einen Beitrag zum Umweltschutz geleistet haben! GR Peter Föger



Infos zum Thema "Richtig Heizen mit Holz" gibt's im Recyclinghof.



Alle können zum Klimaschutz beitragen.



Danke den SchülerInnen der 4. Klasse NMS, die mithilfe, kleine Dankeschöns an Radler und Fußgänger im Dorf zu verteilen.



DI Hermann Floriani • Ötztaler-Höhe 11 • 6430 Ötztal Bahnhof
 Tel. 05266-87422 • Mobil 0664-1133775
 vermessungfloriani@aon.at • www.vermessung-floriani.at



Ortskernrevitalisierung in Silz

Ein sinnvolles Projekt geht 2014 in die Verlängerung

Seit 2004 gibt es das Projekt Ortskernrevitalisierung in Silz. Im Zuge der letzten 10 Jahre wurden über 30 Projekte umgesetzt und gefördert. Hätte man die Projekte nicht im Ortskern revitalisiert, dann wäre eine Fläche von 3 Fußballplätzen im Freiland nötig, um den Wohnbedarf zu decken.

Das Projekt wurde im letzten Jahr noch einmal durch die Landesregierung verlängert. Als letzter Stichtag gilt der 31.12.2014, das bedeutet, dass ein förderbares Projekt bis spätestens zu diesem Zeitpunkt beim Gemeindeamt eingereicht werden muss!

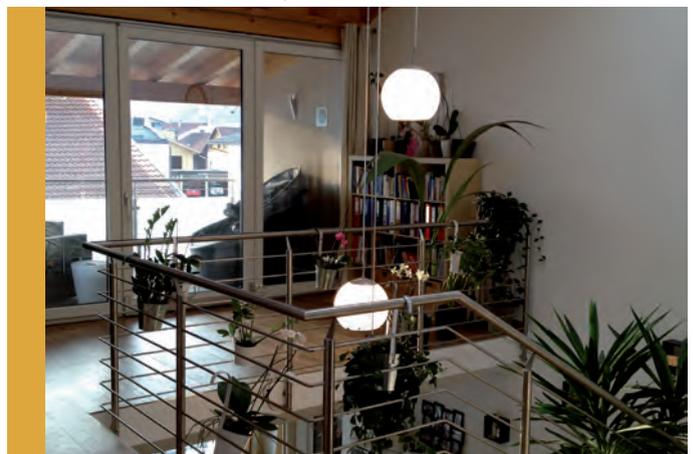
Interessenten können sich jederzeit im Bauamt der Gemeinde oder direkt beim Projektbegleiter Dr. Peter Knapp – Tel 0512 342285 – melden.

Dass alte Gebäude sinnvoll und vor allem wohnlich saniert werden können, sollen die Bildeindrücke aus den Gebäudeinneren zeigen. Bitte nehmen Sie diese wahrscheinlich letzte Gelegenheit wahr und informieren Sie sich unabhängig und kostenlos! *Ing. Martin Dablander*



Alle Fotos: Martin Dablander

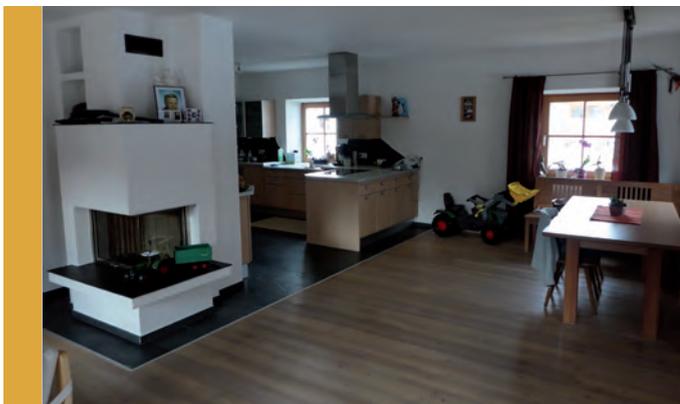
Der schöne, renovierte Gang bei Familie Grüner.



Wohnbereich bei Peter Haslwanter



In der Küche von Alexandra und Markus Heinz wurde dieser wunderschöne Herd erhalten.



So schön wohnt Familie Hirn.

Nimm' ein Sackerl!



Foto: Hermann Föger

Seit kurzem sind Boxen mit den "Hunde-Sackerln" beim Recyclinghof, Welfenweg, Schießstand, Angerkirchl und Simmering aufgestellt. Wir hoffen darauf, dass die Hundebesitzer diese auch in Anspruch nehmen und so dazu beitragen, dass unsere Felder, Wiesen und Wegeränder sauber bleiben.

"Silz Mobil"

Bürgerservice zu umweltfreundlichem Verkehrsverhalten

Im März fiel der offizielle Startschuss für "Silz Mobil". Taschenfahrpläne, Infomappen für Neuzugezogene, spezielle Angebote für Senioren – als „Gemeinde mobil“ setzt sich Silz aktiv für umweltfreundliches Verkehrsverhalten ein.



Bild: Gemeinde Silz

Taschenfahrplan Silz mobil

Die Gemeinde erstellt heuer erstmals einen gemeindeeigenen Fahrplan. In dem kleinen Taschenfahrplan sind ausschließlich die Abfahrtszeiten der öffentlichen Verkehrsmittel im Gemeindegebiet angeführt. Die mühsame Zusammenschau von verschiedenen Linienfahrplänen entfällt. Die Fahrpläne sind übersichtlich und leicht lesbar und haben aufgrund ihres kleinen Formats in jeder Geldtasche Platz. Der übersichtliche Taschen-

fahrplan ist auf dem Gemeindeamt erhältlich und steht dann auch als Download auf der Gemeinde-Homepage zur Verfügung.

Informationspaket für Neuzugezogene

Als besonderes Angebot verteilt die Gemeinde das Mobilitätspaket an Neuzugezogene, angepasst auf das öffentliche Verkehrsangebot in der Gemeinde. Das Paket enthält alle wichtigen Informationen zum lokalen Bus- und Bahnangebot, zu Preisen und Ermäßigungen, aber auch Schnuppertickets von Verkehrsunternehmen. Das Mobilitätspaket soll eine erste Orientierung für Neuzugezogene geben und einen Anreiz darstellen, auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen.

Umweltfreundliches Verkehrsverhalten

Entgegen den Zielsetzungen von Kyoto sind die Treibhausgas-Emissionen weiter gestiegen. Eine der Hauptursachen ist das Verkehrswachstum: Seit 1990 haben sich die klimaschädigenden Emissionen aus dem Verkehrssektor fast verdoppelt. Mit dem neuen Informationsservice "Silz Mobil" möchte unsere Gemeinde umweltfreundliches Verkehrsverhalten fördern und damit einen kräftigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Silz Mobil wurde in Zusammenarbeit mit Klimabündnis Tirol im Rahmen des vom Land Tirol geförderten Projekts „Gemeinden mobil“ erstellt.

Richtig Recyclen - ALTPAPIER

DAS GEHÖRT HINEIN:

Bücher (ohne Deckel), Zeitungen, Zeitschriften, Comuterausdrucke, Hefte, Illustrierte, Postwurfsendungen, Kuverts, Blumeneinwickelpapier, Papier (sauber & unbeschichtet), Kataloge (ohne Kunststoffverpackung), Prospekte, Poster, Schreibpapier, Briefpapier, Telefonbücher

DAS DARF NICHT HINEIN:

Hygienepapier (Taschentücher, Servietten, Küchenrollen), Klebebänder, Etiketten, Kohlepapier, Milch- und Getränkeverpackungen, Papiertaschentücher, Papier (verschmutzt oder fettig), Tapeten, Nylonsäcke, Papiersackerl, Papiertragetaschen, Papierschnitzel, Verbundstoffe (Zigaretenschachteln), Wachspapier, Putzpapier, Tiefkühlverpackungen (beschichtet), Geschenkpapier, Zellophan, Kartonagen (Medikamentenschachteln), Einfolierte Kataloge & Postwurfsendungen



Wir gratulieren

Jubiläen, Auszeichnungen, Geburtstage und mehr



Foto: privat

Gleich zwei Silzer Ehepaare konnten kürzlich ein besonderes Jubiläum feiern - die Diamantene Hochzeit. Über 60 gemeinsame Ehejahre freuten sich Martha und Franz Föger (Bild oben) sowie Irma und Hermann Schöpf (Bild unten). Als Gratulanten stellten sich u. a. Dekan Josef Tiefenthaler, Bürgermeister Hermann Föger sowie Bezirkshauptmann Raimund Waldner ein. Wir schließen uns den Glückwünschen an und wünschen noch viel Freude, Glück und Gesundheit.



Fotos: Bettina Regensburger



Anlässlich der Jahreshauptversammlung des Theatervereines Silz am 8. Februar wurden Ehrenreich Santeler (Bild oben) und Kordula Schwarzer (Bild unten) für ihre 30jährige Mitgliedschaft beim Theaterverein geehrt. Es gratulierten Vize-Bürgermeister Bernhard Föger sowie Obmann Bernd Sonderegger.



Foto: Silvia Ennemoser



Foto: Christian Nagele

50 gemeinsame Ehejahre und damit die Goldene Hochzeit feierten kürzlich auch Annemarie und Karl Nagele. Bürgermeister Hermann Föger überbrachte gemeinsam mit Bezirkshauptmann Raimund Waldner sowie Dekan Josef Tiefenthaler die Glückwünsche von Gemeinde und Land. Auch wir gratulieren recht herzlich.



Foto: Christoph Scheiring

Am 11. Februar 2014 erhielt Chefinspektor Christoph Scheiring aus Silz das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich. Die feierliche Übergabe erfolgte durch Landespolizeidirektor Mag. Helmut Tomac sowie seinen Stellvertreter HR Dr. Edelbert Kohler in der Ehrenhalle der Landespolizeidirektion Tirol. Wir gratulieren Christoph Scheiring zu dieser besonderen Auszeichnung. Im Bild v.l.n.r.: Landespolizeidirektor Mag. Helmut Tomac, Landespolizeidirektorstellvertreter Dr. Edelbert Kohler, ChefInsp. Christoph Scheiring und Obst. Markus Widmann, Leiter der Landesverkehrsabteilung.



Foto: Haus Elisabeth

Am 10. März 2014 konnte Maria Atzenhofer im Haus Elisabeth ihren 100. Geburtstag feiern. Zahlreiche Gratulanten stellten sich ein und wünschten der Hundertjährigen noch viele glückliche Lebensjahre.



Foto: Die Fotografien

Bei der 19. Tiroler Schnapsprämierung der LK Tirol wurde Stefan Zauner aus Silz zu einem der "ausgezeichneten bäuerlichen Brenner 2013" gekürt. Wir gratulieren recht herzlich!

Faschingsfeier im Haus Elisabeth



Fotos: Haus Elisabeth



Die Faschingsfeier im Haus Elisabeth wurde schon seit langem vorbereitet und geplant. Eine eigene Gruppe der Tagesgäste rückte mit der Ötztal-Fahne an. Das Elisabethduo Hias und Erich umrahmten den bunten Nachmittag. Am Faschingsdienstag rückten außerdem der Männerchor und die Musikkapelle Silz aus. Wir bedanken uns herzlich bei allen beteiligten Helfern!

Haus Elisabeth

Jeden Sonntag ist Kuchenzeit!

Schon seit einiger Zeit bietet das Haus Elisabeth einen besonderen Service für alle Kuchenliebhaber an. Jeden Sonntag können von 10.00 bis 11.00 Uhr selbstgemachte Kuchen im Haus Elisabeth abgeholt werden. Das Kuchenstück kostet 2 Euro. Auf Vorbestellung können auch verschiedene (ganze) Kuchen und Torten abgeholt werden (Preis: 20 Euro).

Kontakt: Telefon: 05263/5719 45 (von 8 - 13 und 16 - 19 Uhr)

Nicht verstecken...

... braucht sich die Bücherei Silz



Fotos: Bücherei Silz



Sibylle Neurauter, Hannelore Kranebitter (Leitung) mit Mia, Bettina Neurauter, Patrizia Peer und Silvia Walder - das Team der Bücherei.

Alt und verstaubt ist lange vorbei. Mit neuem Schwung erwachen wir aus dem Winterschlaf und starten in den Frühling.

Mit unzähligen neuen Büchern und nun auch Spielen erwarten wir unsere Gäste Montag und Freitag von 17:00 bis 18:30 sowie am Mittwoch von 10:00 bis 11:15 Uhr.

Wir haben aufgestockt: Neues für Kleinkinder zum Fühlen und Vorlesen, für Erstleser für den Einstieg ins Lesevergnügen und für alle anderen: was das Herz begehrt!!!! Bücherwünsche nehmen wir gern entgegen – tragt eure Wünsche in unser Wunschbuch ein, wir bestellen innerhalb einer Woche. Auch heuer wieder: regelmäßige Lesestunden für Kinder! Weiters bieten wir an: Rollenspiele für Jugendliche, unsere literarische Schnitzeljagd für Kinder und vieles mehr ...

In diesem Sinne auf ein baldiges Wiedersehen in der Bücherei Silz im Jugendheim! *Euer Büchereiteam*

Der Saggrabua

Oh Schreck, oh Graus,
Ja Bue, wie schaugst denn wieder aus?
Die Hose z'riss'n, s'G'sicht derschund'n,
hascht beim Raff'n wieder amal an Stärkern g'fund'n?
Was du alm aufführst, ischt gar it schean,
was soll i Bue lei mit dir tean?

Die Mueter isch schoa ganz verzweiflt
Und wenn sie mit eham a no' so teifelt,
der Saggrabue siechts halt it ein,
was für a Straf kannt da no' hilfreich sein.
Man mecht it moanen, dass so oaner,
kaam sieb'bn' Jahr, a Wuzl a kloaner,
schoa überall auf alle Tück,
viel Schläg und Pech, ganz selt'n a Glück,
und überall sei Nas'n drein

könnt dös it oamol anders sein?
Es hilft koa Reahrn, es hilft koa Jammer,
eingsperrt wird er in die Kammer,
da bleibsch ietz drei' a zwoa, drei Stund!
Er fügt sig drei' wie a g'schlagner Hund.

Da hockt er nun, der kloane Mister
und studiert sei' heitiges Strafregister.
Beim Raff'n hat er heint verloarn,
da isch berechtigt g'wes'n sei' Zoarn;
vom Werf'n mit die greanen Biirn
sein die drei Binggl auf'm Hiirn,
und dass die Hose isch zeriss'n

dös mießt die Mueter eigentli' wiss'n,
vom Kraxl'n kimmt dös, isch decht klar,
und dass ihm fahlt a Tschippl Haar -,
es hat halt alles auf diese Weis'
im Kampf ums Leb'n seinen Preis.

In seinem kurz'n bisherigen Leb'n
da tuet sig halt einiges bewegen.
Es nagt an ihm der Gewissenswurm,
verrachen tuet der g'wes'ne Zurn,
nur langsam tuet die Zeit verstreich'n,
der Bue überlegt wie er kunnt erweich'n
das Herz der Mueter, und schwört zur Stund'
wie er sei' Leb'n bessern kunnt.

Hat er voar Zoarn und Wuet zerscht plärrt,
hat er oh Wunder sig bekehrt,
und wie die Mueter ihn lass'n hat aus,
schaugt er sie an und dann brichts aus ihm heraus:
„I wünschet mir lei oans Mama, der Herrgott solls geb'n
für mi' und di', a ruhigers Leb'n.“

Der Mueter hat's die Sprach' verschlag'n,
sie druckt den Saggrabue, tut nichts mehr sag'n,
mei Wunsch wär's o, hat sie sig denkt
und hat ihm wieder a Lächeln g'schenkt.

Und die Moral vo' der Gschicht'
Ein Mutterherz vergisst das nicht!

Pepi Sonnweber

Regionalität lohnt sich

Hotel Silzer Hof in Kühtai Bundesfinalist bei GenussWirt des Jahres

Der „GenussWirt des Jahres“ gilt als höchste Auszeichnung in der heimischen Gastronomieszene und wurde für 2014 bereits zum sechsten Mal vergeben.

Vor drei Jahren sind Christian und Anne-Marie Tramberger vom Silzer Hof in Kühtai kurz entschlossen der „Genussregion“ beigetreten. 2013 wurden sie bereits Tiroler Landessieger beim renommierten Wettbewerb „GenussWirt des Jahres“ und so lag es nahe, auch an der Neuauflage des Bewerbes 2014 teilzunehmen. Mehr als 1000 GenussWirt des Jahres des ganzen Landes taten es ihnen gleich. Aus ihnen hat eine hochkarätig besetzte Jury in zwei Kategorien („Wirtshaus“ und „Hotel-Restaurant“) Österreichs beste Gastronomie-Betriebe ermittelt. In der Kategorie „Hotel-Restaurant“ wurden 11-Bundesfinalisten gewählt, unter ihnen auch das Hotel Silzer Hof! Zum Kreis der 11-Bundesfinalisten zu gehören, ist eine besondere Auszeichnung, die nur durch viel Können und Kreativität erreicht werden kann. Alle FinalistInnen werden streng geprüft und der regionale Warenkorb, das Service und die Speisenqualität genau unter die Lupe genommen. Durchsetzen können sich hier nur die besten, freundlichsten und regionalsten GastronomInnen. Auch wenn das Hotel Silzer Hof letztlich nicht zum

Bundessieger gekürt wurde, gilt bereits die Aufnahme in die Bundesfinalisten als höchste Auszeichnung. Anne-Marie und Christian Tramberger meinen dazu: „Wir verarbeiten Produkte aus dem Umland und den nahen Genuss Regionen, wie die Oberinntaler Erdäpfel, den Oberländer Apfel, die Stanzer Zwetschken oder den Paznauner Almkäse. Auch beim Fleisch legen wir großen Wert auf Regionalität. Und das schätzen auch unsere Gäste. Sie wollen regionale Produkte, die nach etwas schmecken.“



Foto: Silzer Hof

Anne-Marie und Christian Tramberger setzen auf Regionalität bei ihren Produkten und familiäre Zusammenarbeit. Damit schafften sie es zum Bundesfinalisten beim renommierten Wettbewerb „GenussWirt des Jahres 2014“.

Energieberatung für alle

Die Gemeinde und Energie Tirol stehen mit Rat und Tat beim Thema Energieberatung zur Seite. Die Energie Service Stelle kommt demnächst auch zu Beratungsleistungen in Ihre Nähe. Bei den Beratungsterminen stehen Experten von Energie Tirol zu einem persönlichen Beratungsgespräch rund um die Themen Energiesparen und energieeffizientes Bauen und Sanieren im Rahmen einer 45-minütigen Impulsberatung zur Verfügung.

Beratungstermine in Roppen:

9. Mai 2014

6. Juni 2014 (jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr)

Ort: Energieservicestelle im Regionalmanagement Imst in Roppen.

Informationen zu möglichen Förderungen sind außerdem im Gemeindeamt erhältlich. **Terminvereinbarung**

wird empfohlen: Tel.: 05417/20018 oder Email: gisela.egger@region-imst.at sowie auf der Website von Energie Tirol. Energieservice Imst ist eine gemeinsame Initiative der Gemeinde, des Regionalmanagements Imst sowie Energie Tirol.

Verkaufe

- Smaragdthujen
- Thujen
- Serbische Fichten
- Buchs in verschiedenen Formen + Größen
- Laub- und Nadelbäume
- Blütensträucher
- Bodendecker

in bester Qualität direkt vom Erzeuger.

Lieferung auf Anfrage. Für weitere Auskünfte stehe ich gerne telefonisch zur Verfügung:

Florian Grameiser
Silz, Tel. 0664/364 90 14

Gebirgsjäger auf Silzer Gemeindegebiet

Vom 17. bis 21. Feber 2014 machten die Gebirgsjäger aus Landeck auf Silzer Gemeindegebiet Station, um das Leben im Hochgebirge zu trainieren und eine Lawineneinsatzübung zu absolvieren.

Von den Feldringer Böden aus flogen 120 Soldaten und zivile Einsatzkräfte der Bergrettung Oetz, FF Ochsengarten und 3 Lawinensuchhunde aus dem Bezirk mit den Heereshubschraubern zur gemeinsamen Übung oberhalb der Wetterkreuzbahn ins Schigebiet Hoch Oetz.

Lukas Ronacher, aus der Nachbargemeinde Haiming leistet derzeit seinen Grundwehrdienst in Landeck und hat seine Erlebnisse und Eindrücke exklusiv für die Silzer Gemeindezeitung zusammengefasst:

Am Montagmorgen in der Kaserne war „schnelles Greifen“ angesagt: Marschbereitschaft herstellen – Gepäck verladen – Aufsitzen auf den Reisebus – Die Kompanie verlegt nach Ochsengarten.



Foto: Florian Reich

Unsere Unterkünfte für die nächsten Tage waren sogenannte Gruppenzelte, diese bieten Platz für bis zu 8 Soldaten und können mit einem Ofen mit Holz beheizt werden. Viel Arbeit wartete auf uns und unsere Kommandanten, um das Hauptlager zu errichten.

Am Dienstag begann die Gebirgsausbildung. Nach einem Marsch mit Schi bzw. Schneeschuhen und Marschgepäck von Marlstein auf die Feldringer Böden wurde dort ein zweites „Hochlager“ errichtet. Die Zelte, in denen wir dort übernachteten, sind ähnlich wie Campingzelte. Weil Soldaten aber nicht campen und ein Verfügungsraum, wie es beim Militär heißt, immer gesichert werden muss, wurden während des Lagerbaus Posten mit dem Sturmgewehr aufgezogen. Unsere Versorgung und Verpflegung erfolgte mit einem Schidoo vom Hauptlager aus.

In verschiedenen Stationen lernten wir den Umgang mit der Lawinensonde, die richtige Spitzkehren-Technik mit den Tourenski, verschiedene Knoten, welche für das Bergsteigen wichtig sind und den Zusammenbau von Rettungsgeräten zum Transport von Verletzten. Eine besondere Erfahrung war das Übernachten im winterlichen Hochgebirge auf über 2000 m. Vertrauen in die Ausrüstung und Tipps der Ausbilder halfen uns, die kalte Nacht gut zu überstehen. Am Donnerstag war es soweit, unser Wochenhöhepunkt stand bevor: Eine Lawineneinsatzübung, zusammen mit den lokalen Einsatzkräften. Mit den Tourenski marschierten wir zu den Landeplätzen auf den Feldringer Böden um eine Einweisung in das richtige Ein- und Aussteigen in die Hubschrauber zu erhalten.



Foto: Florian Reich



Foto: Alexander Rimi

Zum Training im Hochgebirge gehörte natürlich auch die Wanderung mit Tourenski bzw. Schneeschuhen sowie die Übung, richtig in den Hubschrauber ein- und auszusteigen.

Plötzlich läutete das Telefon unseres Kompaniekommandanten. Alarmierung! Im Variantengebiet in Hoch Oetz sei eine Lawine durch eine Gruppe Schifahrer ausgelöst worden. Schon kurze Zeit später teilten die beiden Einsatzleiter von Bundesheer und Bergrettung die Reihenfolge für den Hubschraubertransport ein. Zuerst die Einsatzleitung und die Lawinenhunde, ->

-> dann die Mannschaft mit den Verschütteten-Suchgeräten und die Sondierketten. Der aufziehende Hochnebel am Lawinenkegel erschwerte den Piloten die Landung im Schigebiet.



Foto: Florian Reich

leiter hatte alle Hände voll zu tun, um die restlichen Soldaten noch zum Einsatzort zu bringen. Als auch der Ausweichlandeplatz vom Nebel verschlungen wurde, flogen uns die Heereshubschrauber nach Oetz und wir wurden mit der Gondelbahn ins Einsatzgebiet gebracht. Nach der Übung ließen wir den Tag mit selbstzubereitetem Gröstl über dem Lagerfeuer ausklingen, um tags darauf das Lager wieder abzubauen und in die Kaserne zurückzulegen.

Die Gebirgsjäger aus Landeck bedanken sich bei den Gemeinden Silz und Haiming, den Agrargemeinschaften Feldring und Ochsegarten, dem Schigebiet Hoch Oetz, sowie den Einsatzorganisationen Bergrettung Oetz und FF Ochsegarten für die hervorragende Zusammenarbeit. Vielen herzlichen Dank!

Lukas Ronacher, Simon Gamper

Während die ersten Einsatzkräfte schon mit der Suche begannen mussten die Hubschrauber wieder umkehren, da eine Landung zu gefährlich wurde. Der Einsatz-

Mutwillige Zerstörungen am "Ment'n Eiland"

Immer öfter illegale Müllablagerungen und Beschädigungen



Bild: Martin Dablander

In den vergangenen Monaten kam es immer wieder zu Verschmutzungen und Müllablagerungen im Bereich des sog. „Ment´n Eiland“ (siehe rot markierter Bereich) am Innufer beim östlichen Ende der Autobahnbrücke. Im Weiteren hat die ASFINAG mitgeteilt, dass mehrfach Anlagen der Autobahnmeisterei, wie z. B. Teile des Salz-

silos, beschädigt wurden. Grundsätzlich muss gesagt werden, dass das Grillen im Uferschutzbereich von Gewässern gemäß Naturschutzgesetz generell verboten ist. Dass das Ablagern oder Hinterlassen von Abfällen genauso verboten ist, versteht sich von selbst.

Um diese Ablagerungen in Zukunft hinten zu halten, wird die Bergwacht verstärkt mit Kontrollen beauftragt werden. Die ASFINAG ihrerseits verzichtet vorerst auf rechtliche Schritte. Sollte sich die Situation jedoch nicht maßgeblich verbessern wird auch die ASFINAG ihrerseits gesetzliche Möglichkeiten ausschöpfen!

Wir ersuchen dringend um Mithilfe aller Gemeindeglieder, damit diese feinen Plätze nicht von ein paar Unbelehrbaren zerstört werden.

Ing. Martin Dablander

Rot Kreuz Ball der Ortsstelle Mötzt

Am Ostersonntag, den **20. April 2014** lädt die Ortsstelle Mötzt ab 20.00 Uhr wieder zum traditionellen Rot Kreuz Ball in den Gemeindesaal Silz. Für Unterhaltung sorgen "Die Rosskogelbuam". Eintritt: 8 Euro
Tischreservierungen unter +43 (0)664/830 99 22

Buntes Faschingstreiben

Im Kinderzentrum Wirbelwind ging es turbulent zu

Buntes Faschingstreiben herrschte im Kinderzentrum Wirbelwind: Luftballons, bunte Papierschlängen und Konfettiregen, leckere Faschingskrapfen und Tanzen gehören einfach dazu - wenn Spiderman, Cowboys, Blumenmädchen, Bienen, Prinzessinnen und Piraten herumtoben!

Passend zu unserem Faschingsthema „Wir sind alles Musikanten“ werkten wir Rasseln, welche wir beim Faschingsumzug am Faschingsdienstag gut gebrauchen konnten.

Auch die „Jüngsten“ verkleideten sich gerne und hatten Spaß am Tanzen und Spielen! *Brigitte Walser (Leiterin)*



Foto: Kinderzentrum Wirbelwind



Prinzessin, Spiderman, Cowboy und Co. - schon die Jüngsten lieben den Fasching

Anmeldungen f. Herbst

Anmeldungen für die Kinderkrippe und den Hort für das Betreuungsjahr 2014/ 2015 werden gerne unter 05263/ 20026 entgegengenommen.

Musik und Tanz im Kindergarten

Fasching im Kindergarten Silz

Auch im Kindergarten wurde der Fasching kunterbunt gefeiert - es wurde Musik gemacht und getanzt.

Am Rosenmontag gab es unsere Tanzvorführung.

Wir sangen und tanzten mit unseren Luftgitarren und den selbst gemachten Stirnbändern, Mikrofonen und T-Shirts voll Freude für unsere Eltern.

Ein Danke an Helli von der Musikschule für das Mitmachen und besonders für das Gitarren Solo sowie unserer Turnpädagogin Nina für das Mit-Einlernen der Tänze.

Ein herzliches Dankeschön auch dem Vinzenz Verein unter Obmann Johann Zauner, der uns wieder die leckersten Faschingskrapfen zur Verfügung stellte.



Foto: Kindergarten Silz

Mit selbstgemachten Stirnbändern, Mikrofonen und T-Shirts tanzten die Kindergartenkinder für ihre Eltern.

Volle Fahrt voraus!

Die Kids vom Kindergarten beim Skikurs im Kühtai

Wie immer war der jährliche Skikurs eine feine Zeit für die Teilnehmer des Skikurses und die Betreuerinnen. Wir konnten heuer noch den Preis von € 55.- für die Kurswoche halten. Das Wetter spielte (meist) mit und wir hatten fünf tolle Tage im Kühtai.

Besonders herzlich bedanken wir uns bei:

1. Schischule Kühtai für die Durchführung von Kurs und Rennen.
2. Der Gemeinde, die uns beim Bus unterstützte.
3. Dem Unternehmen „Ullis Taxi“, das uns täglich abholte.
4. Der Raika Silz, die uns auch heuer wieder sponserte, damit wir wunderschöne Pokale kaufen konnten.
5. Annemarie Tramberger, die die „Schikursler“ zum Würstelessen einlud:
6. Und vor allem bei Willi Mareiler, der uns nicht nur den Aufenthaltsraum für die Jause zur Verfügung stellte, sondern uns auch noch am Freitag zu Schnitzel mit Pommes einlud, die Claudia sehr gut kochte. Sie machte uns sogar noch eine Puddingnachspeise – herzlichen Dank!

Ursula Konrad



Fotos: Kindergarten Silz



Die Kindergartenkinder und ihre Betreuerinnen konnten wieder eine tolle Skiwoche im Kühtai erleben.

Verstärkung dringend gesucht!

Gemeinsam für die Kinder - das EKIZ Silz

In den letzten Jahren haben wir vom EKIZ Silz mit unserer freiwilligen Arbeit ein tolles Angebot für Kinder und Familien aufgebaut.

Um dieses auch weiterhin anbieten zu können, brauchen wir DRINGEND Verstärkung!

Wir suchen tatkräftige Mitstreiter, die auch gern Verant-

wortung übernehmen wollen.

Wenn du dich angesprochen fühlst, laden wir dich gern unverbindlich zu unserer nächsten Sitzung ein.

Melde dich einfach unter der EKIZ Telefonnummer 0664/5435577!
Das Team vom EKIZ Silz

Ein herzliches Dankeschön!

Die 2. Klasse Volksschule möchte sich ganz herzlich bei Helmut und Angelika von der Firma Elektro Dablander bedanken. Als beim Kuchenverkauf während des Flohmarkts die Kaffeemaschine streikte, haben sie (außerhalb der Öffnungszeiten) innerhalb von 15 Minuten zwei Leihgeräte kostenlos geliefert und zur Verfügung gestellt. Vielen Dank!

Interessante Exkursionen

Die SchülerInnen der PTS Silz unterwegs

Die SchülerInnen der Fachbereiche Metall/Elektro und Bau/Holz besuchten Anfang März das TIWAG-Besuchszentrum in Silz und die beiden Kraftwerke in Silz und Kühtai.

Ing. Robert Ziegler wartete mit wissenswerten Infos über technisches Know-how, Stromerzeugung, Energiesicherheit, Energieeffizienz und Energiewende auf. Höchsten Anklang fanden interaktive Exponate, die eine spielerische, erlebbare Auseinandersetzung mit dem Thema „Energie“ ermöglichen, um technische Funktionen und Zusammenhänge „begreifbar“ zu erlernen. Interessante Führungen durch die Kraftwerke in Silz und Kühtai rundeten unseren Besuch bei der TIWAG ab.

Am Nachmittag waren wir bei den Bergbahnen Kühtai zu Gast. BL-Stv. Ing. Clemens Scheiring erklärte das komplexe Beschneidungssystem inklusive Pumpstationen. Die Besichtigung der Kaiserbahn und Einblick in ihre technischen Raffinessen rundeten einen überaus gelungenen Exkursionstag ab.

Nachdem die SchülerInnen der PTS Silz Anfang März eine spannende Führung durch die Ausstellung „Geldleben“ bei der Tiroler Sparkasse in Innsbruck genießen durften, besuchten sie anschließend das Tiroler Landhaus. Während in der Sparkasse der Schautresorraum und die zu überwindenden Sicherheitsvorkehrungen am meisten beeindruckten, kam es im Landtagssitzungssaal zu einer aufregenden Begegnung.

Waren es doch der Landeshauptmann sowie der Landtagspräsident höchstpersönlich, die plötzlich im Saal standen und nach einer herzlichen Begrüßung unseren SchülerInnen ein paar Eindrücke vom politischen Alltag in unserem Land gewährten.

Die Jugendlichen aus den Fachbereichen Dienstleistung/Tourismus und Handel/Büro waren sichtlich begeistert.

Schön, dass an unserer Schule neben einer fundierten Vorbereitung auf das Berufsleben auch noch Zeit für derartige Projekte bleibt!

PTS Silz



Die SchülerInnen der PTS Silz im TIWAG-Besuchszentrum in Silz.



Zu Besuch bei den Bergbahnen Kühtai – hier in der Liftstütze.



Vanessa, Manuela und Elias bilden die „neue Landesregierung“.



Die PTS-SchülerInnen im Landhaus - die „neuen Landtagsabgeordneten“ sind aufmerksame Zuhörer.

Wer besucht die PTS?

Welche Schülerinnen und Schüler besuchen unsere Schule?

- die einen Lehrberuf ergreifen wollen
- die nach Erfüllung der Schulpflicht keine Lehrstelle finden – freiwilliges 10. oder 11. Schuljahr möglich – Ausstieg während des Schuljahres jederzeit möglich
- die, die Kombination Lehre mit Matura anstreben
- die sich auf eine weiterführende Schule vorbereiten – Übertritt ohne Aufnahmeprüfung möglich
- die einen positiven Pflichtschul-Abschluss nachholen möchten

Die Schwerpunkte der PTS Silz:

- Fachbereiche (Handel/Büro, Dienstleistung/Tourismus, Metall/Elektro, Bau/Holz) – 16 h/Woche - mit teilweise modularem Unterricht
- Berufspraktische Tage (13 Tage regulär, 5 individuelle Tage)
- Erweiterte Praxis
- Berufsorientierung, Berufsfindung, Berufsgrundbildung
- Zusatzangebote (Mopedführerschein, Verkehrserziehung, Erste Hilfe-Kurs)

Für detaillierte Informationen: Fordern Sie bitte unsere Broschüre an!
Email: direktion@pts-silz.tsn.at oder Tel.: 05263/6301-21

Wirbelwind im Klösterle: Tag der offenen Tür

Landesmusikschule - Silzer Kinderkrippe - Silzer Dorfchronik

Am Samstag, 24. Mai stehen die Türen des Klösterle für die Bevölkerung offen. In der Zeit von 10:00 bis 13:00 Uhr kann man sich ein Bild über die dort beheimateten Vereine und Institutionen machen.



Foto: Musikschule

Im Erdgeschoß erklingt Musik! Es präsentiert sich die Landesmusikschule Mittleres Oberinntal mit kleinen Vorführungen und dem Motto: Alles anfassen und ausprobieren! Bei Schönwetter gibt es ein kleines Konzert am Vorplatz. Das Team der Musikschule unter der Leitung von MSL Günther Handl gibt Einblicke in den Musikschulalltag.

Welches Fächerangebot gibt es? Wie melde ich mich an? usw. Natürlich können auch alle Instrumente aus-

probiert werden!

Ebenfalls im Erdgeschoß zeigt Wolfgang Schöpf von der Dorfchronik allen historisch interessierten Besuchern die neuen Räumlichkeiten der Dorfchronik und lädt zu einem Rundgang in die Vergangenheit von Silz ein. Dabei sind einige Raritäten aus der Silzer Vergangenheit zu bewundern.

Im 1. Stock wird es bunt! Es regiert der Wirbelwind! Leiterin Brigitte Walser von der Silzer Kinderkrippe gibt Auskunft zum aktuellen Kinderbetreuungsangebot. Eine gute Gelegenheit, sich ausführlich zu informieren.

Zum Kaffee und Kuchen lädt der Kirchenchor Silz auf die Terrasse des Klösterle.

Es ist für jeden was dabei! Das Organisationsteam freut sich auf zahlreiche Besucher!

Wirbelwind im Klösterle
Tag der offenen Tür
Samstag, 24. Mai von 10:00 – 13:00 Uhr



7679 Stunden im Einsatz

Die Silzer Feuerwehr zog Bilanz und ehrte verdiente Mitglieder

Bei der 141. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Silz am Abend des 6. Jänner 2014 konnte das Jahr 2013 Revue passieren.

Neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern der Feuerwehr konnte Kommandant HBI Gerhard Schöpf u.a. den Bürgermeister von Silz, Hermann Föger, Vize-Bürgermeister Bernhard Föger sowie mehrere Gemeindevorstände und Gemeinderäte, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Klaus Raffl, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter BR Hubert Fischer, Ehrenmitglied und Bezirksfeuerwehrinspektor Josef Wagner, Abschnittskommandant ABI Roland Markert und die Ehrenmitglieder BI Johann Grüner und HBM Franz Heinz begrüßen. Nach einer Trauerminute für die im heurigen Jahr verstorbene Fahrzeugpatin Elisabeth Menghin und alle verstorbenen Mitgliedern der Feuerwehr Silz begann Kommandant Schöpf mit seinem Bericht.

Im Jahr 2013 rückte man zu 160 Einsätzen aus, weiters wurde zu 56 Übungen geladen, 35 Kameraden bildeten sich an der Landesfeuerweherschule aus und weiter. 234 sonstige Tätigkeiten, wie die Fahrzeugwartung, Atemschutzüberprüfung oder Verwaltungsarbeiten wurden durchgeführt. Alles in allem wurden so im Jahr 2013 7679 Stunden für die Öffentlichkeit kostenlos geleistet. Die größten Neuanschaffungen im abgelaufenen Jahr waren zum einen eine Schlauchwaschanlage, sowie der 40KVA Notstromanhänger, welcher zu 100 % vom Land Tirol zur Verfügung gestellt wurde. Der Beginn des Feuerwehrhaus-Zubaus war bereits im März, bis in die Sommermonate sollte die Bauphase dann abgeschlossen sein. Sieben Männer bzw. Burschen haben sich entschieden der Feuerwehr Silz beizutreten, diese konnten der Mannschaft vorgestellt werden. Sie werden in den kommenden zwei Jahren ihre Grundausbildung absolvieren. Schriftführer HV Sebastian Föger ließ das abgelaufene Jahr mit seinem bilderreichen Bericht nochmals Revue passieren, bevor Kassier HV Alexander Heinz seinen erfreulichen Kassabericht ablegte. Der Kassier wurde von der Vollversammlung in weiterer Folge einstimmig entlastet.

Im Anschluss standen wieder Beförderungen und Ehrungen am Programm.



Alle Fotos: Feuerwehr Silz

Die jungen Kameraden wurden angelobt und zum Feuerwehrmann befördert: FM Josef Mareiler, FM Martin Schatz, FM Florian Ortner und FM Dominik Schrott.

Vom Oberfeuerwehrmann zum Hauptfeuerwehrmann wurden: HFM Alexander Perkhofer, HFM Michael Wagner, HFM Harald Schöpf und HFM Stephan Schöpf.



Vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister wurde befördert: LM Franz Angeben

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde geehrt: OLM Hermann Praxmarer; Für 40 Jahre Mitgliedschaft: HFM Peter Neurauter; Für 50 Jahre Mitgliedschaft: BI Max Heinz
Nach den Ansprachen der Ehrengäste konnte die 141. Vollversammlung der Feuerwehr Silz beendet werden.

Feuerwehr Silz

Ein Hotel für Gartennützlinge

Mit einfachen Mitteln zum Unterschlupf für hilfreiche Insekten

Der Bau eines „Insektenhotels“ wurde im Frühjahrsprogramm von der Erwachsenenschule Silz/Mötz und dem Eltern-Kindzentrum angeboten.

Mit viel Geschick bauten Interessierte ihr eigenes Nützlingshotel. Besonders eifrig waren auch Kinder mit ihren (Groß-)Eltern am Werk.

Unterschiedliche Insekten – je nach Ausstattung mit Tonziegeln, Schilf, hohlen Ästen und dergleichen – ziehen in die Behausung ein, wenn sie ein entsprechendes Blütenangebot im Garten vorfinden. Florfliege, Marienkäfer, Wildbiene, Schmetterling, Ohrwurm und Co. sind wichtige Blütenbestäuber und sorgen für eine biologische Schädlingsbekämpfung.

Das Hotel soll allerdings vor Regen geschützt und südseitig ausgerichtet sein.

Bleibt zu hoffen, dass viele unterschiedliche Gäste ihre Suiten beziehen und die neuen Hotelbesitzer viel Freude mit ihrem Neubau haben.

Margit Köll



Fotos: Erwachsenenschule Silz/Mötz



Foto- und Filmclub Silz

Ein neuer Verein stellt sich vor

Am 3. Jänner 2014 haben sich fünfzehn Film- und Fotobegeisterte im Gasthof Löwen getroffen, um einen Verein zu gründen.

Mittlerweile gibt es schon doppelt so viele Mitglieder; drei Clubtreffen und ein Besuch beim Fotoclub Längenfeld haben bereits stattgefunden.

Bei den Treffen (jeweils erster Freitag im Monat) werden selbstgemachte Bilder zu vorher festgelegten Themen gezeigt und besprochen, nützliche Tipps zum Fotografieren gegeben und kurze Filmbeiträge gezeigt. Im Heli TV und auf der Homepage des Vereines (in Ausarbeitung) sowie auf Facebook werden Bilder der Vereinsmitglieder präsentiert.

Im Sommer ist eine Fotowanderung in Kühtai (mit Einkehr) und im Herbst eine Fotoausstellung (Thema Silz) geplant.

Interessierte Hobbyfotografen und Filmer sind einge-

laden, zu den Monatstreffen zu kommen, bzw. sich mit dem Obmann Heinrich Gritsch (Tel:052635375, Mail: h_gritsch@gmx.at) in Verbindung zu setzen.

Richard Bachnetzer



Foto: Foto- und Filmclub Silz

Der neu gegründete Foto- und Filmclub Silz freut sich über weitere interessierte Mitglieder.

Große Ehre für Silzer Bienenzüchter

Silberne Weipplmedaille für Ehrenobmann Josef Praxmarer

Josef Praxmarer feiert im April seinen 85. Geburtstag. Bei unserer Generalversammlung am 25. April wird ihm der Präsident des Tiroler Imkerverbandes, Herr Ing. Reinhard Hetzenauer, die höchste imkerliche Auszeichnung überreichen, die je ein Imker unseres Vereines erhalten hat. Josef Praxmarer ist seit 1965 beim Imkerverein, davon viele Jahre als Obmann, als Obmann-Stv. und als Ehrenobmann tätig. Er führte über all die Jahre einen Musterbetrieb. Über 40 Jahre besuchten die Kursteilnehmer der Imkerschule Imst seine Bienenstände. Auch zahlreiche Besucher von Imkervereinen aus dem In- und Ausland hieß er willkommen und begeisterte sie mit seinem Fachwissen und hervorragender Rhetorik. Schon frühzeitig erkannte er die sich anbahnenden Entwicklungen in der Imkerei und er war in unserer Gegend ein Pionier. Er begann mit der Königinnenzucht, war ein Mitbegründer der Belegstelle Gaistal, baute sich als erster im Verein Magazinbeuten, wanderte die Waldtrachten und die Alpenrosentrachten an, versuchte auch neue Wege in der Direktvermarktung. Es gelang und gelingt ihm immer noch, sein Fachwissen in die Imkerpraxis umzusetzen. Seine Kommentare bei Imkertreffen sind gefragt und finden die entsprechende Anerkennung. Die Mitglieder des Imkervereines freuen sich mit unserem Ehrenobmann über die hohe Auszeichnung, gratulieren und hoffen, dass unser „Ment`n Pepi“ noch lange gesund bleibt um seine Bienen zu betreuen und uns als Freund weiterhin beratend zur Seite steht. Wir gratulieren auch unserem ältesten Mitglied Peter Wackerle zu seinem 90. Geburtstag, den er im Sommer feiern wird! In der Märzangabe der österreichischen Bienenzeitung „Biene Aktuell“ war er auf der Titelseite abgebildet. Er demonstriert, wie er in seiner Jugend Bienenkörbe zur Alpenrosentracht ins Hochgebirge getragen hat. *Heinrich Gritsch, Obmann*



Foto/Bild: Bienenzuchtverein Silz



Bild oben: "Ment'n Pepi" bei der Arbeit mit seinen Bienen.
Bild unten: Peter Wackerle, das älteste Mitglied des Bienenzuchtvereines auf dem Cover der Bienenzeitung "Bienen aktuell" im März.

Komm, tanz mit!

Am Dienstag, den 04.03.2014 trafen sich die Tanzgruppen Silz, Roppen, Mötztal und Obsteig zu einem bunten Faschingstanz im Jugendheim. Männerchor Silz, "Dorniger Musi" und eine Abordnung der MK Silz begleiteten den bunten Nachmittag. Auch das Tanzen kam nicht zu kurz! Unsere Tanztermine sind jeweils am Dienstag im Jugendheim Silz in der Zeit von: 15:30 bis 17:00 Uhr. Tanzleiterin: Burgi Atzenhofer (Tel. 0664 - 83 099 38)

Von Meistersängern und Meisterköchen

Was tut sich beim Silzer Männerchor?

Die letzten Wochen des vergangenen Jahres waren geprägt von unserem traditionellen Herbst- und Adventprogramm. Dazu gehörte auch die Absolvierung eines Stimmbildungsnachmittags in den Räumlichkeiten des Jugendheims. Mit Viktor Schellhorn, dem Geschäftsführer des Tiroler Sängerbundes, haben wir einen versierten Stimmbildner gefunden, der immer wieder wertvolle Tipps für uns hat. Mit seiner humorvollen Art versteht er es ausgezeichnet, ernsthaftes Üben und lockeres Singen miteinander zu verbinden und so sind die durchaus anstrengenden Stunden wieder wie im Nu verflogen. Im Dezember gestalteten wir die Adventkranzweihe in der Kirche und eines der Adventfenster im Dorf. Über Einladung des IPA-Chores konnten wir am 14. Dezember beim Adventsingen in der Kirche mitwirken, welches mit einem gemütlichen Abend im Jugendheim ausklang. Es folgten noch Messgestaltungen in Ötztal Bahnhof, Silz und am Haimingerberg.

Im heurigen Fasching zogen wir als Meisterköche durch das Dorf. Am unsinnigen Donnerstag besuchten wir den Seniorenfasching im Jugendheim und am ruaßigen Freitag nahmen wir am 1. Silzer narrischen Abend teil, zu dem die Musikkapelle eingeladen hatte. Es waren sehr gesellige Stunden mit vielen unterhaltsamen Einlagen. Am Faschingsdienstag besuchten wir wie schon seit



Foto: Männerchor Silz

vielen Jahren Silzer Wirtschaftsbetriebe und wurden überall freundlich aufgenommen. Wir bedanken uns nochmals sehr herzlich dafür. In den letzten Tagen konnte unser Chronist Josef Kluibenschädli seinen 50. Geburtstag feiern. Seine Chroniken sind schon weit über unsere Vereinsgrenzen hinaus bekannt. Wer einmal Interesse hat, dort einmal hinein zu schnuppern ist herzlich eingeladen.

Ein Blick nach vorne: Am Palmsonntag werden wir den Gottesdienst in Kühtal gestalten und schon jetzt möchten wir unser Vatertagskonzert am 07.06.2014 ankündigen. Diesmal wird die Musikgruppe „Saitenblech“ den Abend mit uns gestalten. Wir laden herzlich dazu ein.

Männerchor Silz

Filmpräsentation "Haus Elisabeth"

Am 4. Mai 2014 hält der Sozialverein "Einander helfen" seine Generalversammlung ab. Zu diesem Anlass wird der Öffentlichkeit der neue Film über das Leben im Haus Elisabeth präsentiert. Dieser zeigt Einblicke ins Heimleben, zeigt wie Gemeinschaft entsteht, Feste gefeiert und soziale Kontakte geknüpft werden. Aber auch wie Krankheit und Sterben als Teil des Lebens angenommen und bewusst Abschied genommen werden kann.

Ort & Zeit: 4. Mai 2014; 20.00 Uhr im Jugendheim



Bild: Ofner & Partner

Sommerkurs für Nachwuchs-Krippenbauer

Ferienhit für Kinder im August - Krippenbaukurs

Was gibt es Schöneres für Kinder im Sommer: Ferien genießen und zwischendurch kreative Ideen umsetzen beim Silzer Krippenverein. Bei Waldspaziergängen Material sammeln und dann eine Krippenlandschaft nach eigenen Ideen gestalten. Und der Lohn der Mühe: „Ich habe mir meine eigene Krippe nach meinen eigenen Vorstellungen und mit Hilfe von kompetenten Krippenfachleuten selber gebaut!“ Herz, was willst du mehr! Der Silzer Krippenverein hat in den letzten 23 Jahren schon so viele herrliche Krippen bauen lassen und bietet auch heuer wieder im August einen Sommerkurs für Kinder ab 10 Jahren und im Oktober einen Kurs für Erwachsene an. Den Sommerkurs leitet wie immer unser kompetenter Krippenbaumeister Pepi Sonnweber, den Herbstkurs unsere Krippenfachleute Peter Neurauter sowie Julie und Erwin Hanni. Meldungen zu den Kursen können bis Ende Juli berücksichtigt werden.

Bei Interesse zu kontaktieren wäre:

Krippenobmann Peter Neurauter: Tel. 0650-38507
oder Krippenbaumeister Pepi Sonnweber unter der Telefonnummer 0660 1869146



Foto: Krippenbauverein

Krippenbaumeister Pepi Sonnweber freut sich wieder auf viele Kinder, die gemeinsam mit ihm ihre eigene Krippe bauen.

Schulterschluss zweier Traditionsvereine

Landsturm und Schützen ziehen an einem Strang

Der Oberländer Landsturm Silz, welcher sich in den letzten zehn Jahren in Silz als Traditionsverein etabliert hat, auch wenn nicht immer die gewünschte Akzeptanz vorhanden war, ist mittlerweile im Silzer Vereinsleben voll integriert und hat nunmehr auch vorhandene Vorbehalte und Unstimmigkeiten mit der Schützenführung ausgeräumt.

Nach dem Motto "Mit Reden kommen dLeut' z'samm" hat man sich ausgesprochen und wird hinkünftig im Sinne einer gedeihlichen Akzeptanz und Kompetenz das Silzer Vereinsleben mitgestalten und in kameradschaftlicher Verbundenheit dem Gemeinwesen nützlich und dienlich sein. Nachdem der Oberländer Landsturm Silz als einziger derartiger Traditionsverein im Oberland als Verein gemeldet ist, ist man auch weiterhin bestrebt, im Sinne einer guten Nachbarschaft auch Aktive aus anderen Gemeinden miteinzubeziehen und im Bewusstsein traditioneller Verbundenheit die Werte hochhalten: „Für Gott und Heimat“ jederzeit einsatzbereit sein.

Oberländer Landsturm



Fotos: Landsturm



Narrisch gute Premiere

Erster Silzer "Narrischer Abend"



Alle Fotos: MK Silz

Zum ersten Silzer „Narrischen Abend“ lud die Musikkapelle Silz am Freitag, den 28. Februar 2013, ins Jugendheim in Silz.

Zahlreiche Maskierte aus Nah und Fern folgten der Einladung und lauschten den lustigen Einlagen der Gruppen und Vereine (Männerchor, Sektion Frauenturnen, MK Stams,...).

Neben musikalischen Darbietungen der Gruppen wurde auch so manche lustige Geschichte aus dem Silzer Dorfgeschehen aufgewärmt. Da blieb kaum ein Auge trocken. Musikalische Unterhaltung lieferte eine Inntaler-Gruppe der MK Silz, die mit schwungvollen Stücken die BesucherInnen zum Tanzen animierte. Nach Mitternacht

sorgte DJ „Wendl“ für Partymusik. Das zahlreich erschienene Publikum und die ausgelassene Stimmung zeugte von einer narrisch guten Premiere des ersten Silzer „Narrischen Abends“.

MK Silz



Kreative Kostüme, Gesang, jede Menge musikalische Darbietungen und zahlreiche lustige Einlagen sorgten für beste Unterhaltung. Der "Narrische Abend" der MK Silz war ein voller Erfolg.

Erfolgreiche Saison der Silz Bulls

Mehr als 100 aktive Spieler/innen bei den Bulls



Alle Fotos: Silz Bulls

Die Bulls haben die laufende Saison beendet und blicken mit Stolz auf eine gute Saison zurück. Alleine schon die Tatsache, dass mittlerweile über 100 aktive Spieler/innen für die Bulls im Einsatz sind, zeigt die Begeisterung, die die Bulls für den Eishockeysport geweckt haben.

Die Kampfmannschaft konnte die in sie gesteckten Erwartungen größtenteils erfüllen und hat eine spannende Saison geboten, mit vielen tollen Spielen auf hohem Niveau. Mit ausgezeichneten Spielern, wie Thomas Müller, Martin Sturm, Hannes Wibmer oder Lukas Schnaller konnten Routiniers verpflichtet werden, die wesentlich dazu beitragen, dass sich an ihrem Vorbild junge, einheimische Spieler orientieren können. Nach einem spannenden Grunddurchgang konnten die Bulls den Halbfinaleinzug feiern. Leider war dann das Glück nicht auf Seiten der Bulls und mit einem Schrumpfaufgebot in Folge Verletzungen und Krankheit war gegen den Tabellenführer aus Kundl nichts zu holen. Trotzdem muss man mit dem Halbfinaleinzug zufrieden sein und das sollte Ansporn sein, vielleicht im kommenden Jahr wieder ins Finale der Elite-Liga einzuziehen.

Im Nachwuchs war die abgelaufene Saison der Spg Silz-Telfs wieder sehr erfreulich. Im Eiskindergarten und der U10 tummelten sich heuer ca. 40 Kinder. Die U12 verpasste zwar knapp den Finaleinzug, konnte dann aber letztlich im kleinen Finale den 3. Tabellenplatz erspielen, was in Anbetracht der mächtigen Konkurrenz sehr beeindruckend war. Sensationell auch die U16, die etwas unerwartet den Finaleinzug souverän schaffte und dann gegen Ehrwald in Hochform auflief. Letztlich mussten

sich die Jungbullen in einer packenden Finalserie im 3. Spiel geschlagen geben und durften sich über den Gewinn des Vizemeistertitels freuen.



Die Jungbullen der U16 Mannschaft (im Bild oben) freuen sich über den Vizemeistertitel.

Das Damenteam der Bulls überraschte im internationalen Damen-Alpencup mit dem sensationellen 3. Gesamtrang. Die Ladies rund um Kapitänin Lisa Randolph begeisterte bei ihren Spielen vor allem mit Emotionen und Einsatz. Besonders erfreulich war der Besucherandrang bei den Heimspielen unserer Damen, wofür wir uns natürlich herzlich bedanken möchten.

Wer glaubt, dass jetzt die Sommerpause beginnen würde, irrt. Für die Vorstände und Funktionäre hat die Vorbereitungszeit für die nächste Saison längst begonnen. Die Kampfmannschaft ist in weiten Teilen schon geformt, im Nachwuchs werden die Weichen ebenfalls bereits gestellt. Die Silz Bulls werden in der kommenden Saison wieder voll motiviert versuchen, ein Aushängeschild für den Oberländer Eishockeysport zu sein und sportlich

weiterhin die Nr. 1 im Oberland zu bleiben.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Gemeinden Silz und Telfs für ihre ständige, ausgezeichnete Unterstützung, bei allen Sponsoren, ohne die wir den Betrieb nicht aufrecht erhalten könnten und bei allen Fans, die unsere Motivation sind, euch allen einen schönen Sommer und ... die nächste Eiszeit kommt bestimmt.

Erwin Althaller, Vorstand

3. Platz im Tiroler Cup - Volleyball-Damen



Die Kampfmannschaft der Sektion Volleyball konnte auch heuer wieder an die starken Leistungen der letzten Saisonen im Tiroler Cup anknüpfen.

Nach den erfolgreichen Vorrundenspielen musste sich die Silzerinnen mit Trainerin Simone Hofer erst im Halbfinale dem späteren Cupsieger TI-volley geschlagen geben. Die Niederlage war aber gleich vergessen. Im kleinen Finale präsentierte sich der SV Silz wieder in Topform! Mit einem klaren 3:1 Sieg gegen den VC Tirol wurde der hervorragende 3. Rang im Tiroler Volleyball Cup erreicht.

In der Meisterschaft der Damen Landesliga A lief es für den SV Silz dafür leider nicht so rund: Trotz einzelner Erfolgserlebnisse reichte die Gesamtleistung am Ende nicht aus und so verpassten die Damen heuer das Meister-Playoff. Dennoch gilt es als großes Ziel, im Frühjahrsdurchgang nochmals groß aufzuzeigen und gegen die Teams aus Kufstein, Weer und Innsbruck zu punkten.

Stark im Nachwuchs

Sehr erfreulich ist die Nachwuchsarbeit der Sektion Volleyball. Geteilt in zwei Altersgruppen trainiert einmal

Obmann Martin Oberwalder die Jüngsten, mit denen die Sektion auch heuer wieder an den U11-Turnieren teilnahm. Hier gilt es vor allem, den Kindern spielerisch die Freude am Ballsport zu vermitteln und ihnen erste Grundtechniken von Volleyball beizubringen.

Das zweite Nachwuchsteam – trainiert von Bernadette Walser und Vanessa Schober - konnte in der U13-Meisterschaft bereits mehrere Siege erringen und kämpft nun in den letzten Spielen um einen vorderen Tabellenrang.

Sektion Volleyball



Fotos: Sektion Volleyball

25 Jahre Eishockey Altherren Silz

Ein Verein stellt sich vor

Seit nunmehr 25 Jahren besteht der Verein „Eishockey Altherren Silz“.



Alle Fotos: Altherren Silz

Im Sommer 1989 trafen sich im Nebenzimmer des Gasthofs „Post“ einige ehemalige Spieler der Eishockeymannschaft von Silz, um über die Gründung eines Clubs zu sprechen, der es ihnen ermöglichen sollte, ihr Hobby – das Eishockeyspielen – fern von Meisterschaft und Punkten, auszuüben. Maßgeblich beteiligt am Zustandekommen des Clubs, der letztlich den Namen „Eishockey Altherren Silz“ bekam, waren u.a. Dablander Raimund (Bader), Perwög Peter (Wastl), Sonnweber Alois, Wille Hermann (Hattiger), Heinz Karl (Houtsch), Föger Wolfram (Hiasl), Neurauter Peter (Nogler), und einige andere.

Bereits im Winter darauf fanden die ersten Vergleichsspiele statt, u.a. maß man sich mit dem ewigen Rivalen aus Zirl. In weiterer Folge spielte man auch des öfteren gegen Innsbrucker Hobby- und Firmenmannschaften.



Im Jahre 1994 dann der erste Höhepunkt: Das erste Trainingslager in Hradec in der Tschechoslowakei. Bei zweimaligem täglichem Training auf dem Eis stießen wir allerdings recht bald an unsere Grenzen. Trotzdem war es der Beginn einer Tradition, die uns seit damals zwischen 10 und 15 Mal in die Tschechei geführt hat, unter anderem des öfteren nach Prag, aber auch nach Tabor, Budweis,

Celakovice, usw.! Viele von uns haben an diese Ausflüge, bei denen aber immer auch ernsthaft trainiert wurde, schöne Erinnerungen.

Wenn auch der Hauptzweck des Vereins das Eishockey ist, so kommen die gesellschaftlichen Zusammenkünfte auch nicht zu kurz. So treffen sich die Mitglieder zu Wanderungen, Radtouren, Bogenschießen, Grillfeiern und ähnlichem. Nicht zuletzt auf Grund solcher Aktivitäten und der guten Kameradschaft stieg und steigt die Nachfrage nach der Mitgliedschaft bei den AH Silz stetig. So können wir inzwischen stolz auf 43 Mitglieder verweisen.



Rechtzeitig zum 25jährigen Jubiläum geht für unseren Verein ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung: Durch die wohlwollende Unterstützung der Gemeinde erhalten wir ab Sommer endlich unsere eigene Umkleidekabine. Ab Juli wird in Eigenregie unter der Leitung von Ing. Dietmar Neurauter mit dem Um- und Ausbau begonnen, sodass rechtzeitig zu Beginn der neuen Eishockeysaison die Kabine in neuem Glanz erstrahlen wird.

Leider wurde die Freude über die Erfüllung unseres Traumes am 24. Jänner durch eine traurige Nachricht jäh getrübt. Hermann Santeler – ein Mann der ersten Stunden und seit dort ein wichtiges Mitglied unserer Gemeinschaft verstarb plötzlich und unerwartet. In unserem Verein und in unseren Gedanken wird der „Santi“ aber weiterhin immer bei uns sein!

Für die Zukunft wünschen wir uns noch viele Saisons, die wir im sportlichem Wettkampf gesund absolvieren können und dass auch weiterhin so eine gute und kameradschaftliche Stimmung bestehen bleiben möge.

Sollte jemand Interesse haben, bei unserem tollen Verein mitzumachen, so möge er sich bei unserem Obmann, Harald Oppl (Tel. 0664/1044292) melden. *Karl Heinz*

Auf dem Weg zur Spitze ...

Tischtennis-Herren vielleicht bald wieder in Tirols höchster Liga

Bereits vor einigen Jahren spielte sich das Trio Knausz-Schleich-Sollerer in Tirols höchste Liga – nun könnte es bald wieder so weit sein!

Verstärkt mit Daniel Thurner aus Imst erreichte die Kampfmannschaft der Sektion Tischtennis im Herbstdurchgang klar das obere Play-Off, wo die letzten sechs der Landesliga A gegen die ersten sechs Teams der LLB um den Klassenerhalt bzw. Aufstieg spielen. Durch eine konstant starke Leistung liegen die Silzer derzeit am dritten Tabellenrang und befinden sich somit auf bestem Weg Richtung Landesliga A – weiter so!

Die Jugend auf Aufholjagd

Besonders stolz kann die Sektion auf Ihre eigenen Nachwuchsspieler sein! Nach mittlerweile drei Jahren Meisterschaftserfahrung trägt der Ehrgeiz beim Team „Silz 2“ in der WildWestLiga immer häufiger Früchte. Im Frühjahr rollte die Mannschaft um Matthias und Daniel Randolf mit 5 Siegen und nur einer Niederlage das Feld

von hinten auf und platzierte sich mit nur einem Punkt Rückstand auf dem zweiten Tabellenrang des unteren Play-Offs.

Das Oldie-Team um Siggie Schleich erreichte mit einer fast schon traditionell starken Leistung klar das obere Play-Off und sicherte sich dort Platz 5.



Foto: Sektion Tischtennis

Ewald Knausz und Daniel Schleich von der Kampfmannschaft der Sektion Tischtennis auf Kurs in Richtung Landesliga A.

Keine Aussicht auf Wiedereröffnung

Der Platz der Bogenschützen bleibt vorerst gesperrt



Foto: Bogenschützen

Dieser Gesteinsbrocken zerstörte den Platz der Bogenschützen.

Leider ist unser wunderschöner Platz seit Jänner GESPERRT! 16 Jahre war er unser kleines Paradies und unser Naherholungsgebiet. Wir werden uns auf die Scheiben beschränken, die am Feld stehen. Sobald es mir möglich ist, werden wir eine Jahreshauptversammlung machen und dann sehen wir weiter. Für alle, die sich auf der Scheibe versuchen wollen, bleibt der Samstagmittag bestehen. Vorerst allen jenen ein DANKE, die uns immer unterstützen und uns immer beistehen!

Obmann Helli Westerthaler

Fußball Vereins- und Damenturnier

Der SV Silz 1930 Sektion Fußball veranstaltet auch heuer wieder das traditionelle Fußball Vereins- und Damenturnier. Zeit und Ort: **Samstag 12. Juli 2014, ab ca. 12 Uhr am Sportplatz Pirchet**

Anschließend folgt das Pirchetfest mit Band und toller Stimmung.



Neugeborene Dezember - März 2014



Felix Gresa



Fynn Grüner



Levian Arnhold



Sophia Erhard



Marlena Schöpf



Florine Auer

Veranstaltungen 2014

- | | | | |
|--------|--|--------|---|
| 20.04. | Rot-Kreuz-Ball
(ab 20.00 Uhr, Gemeindesaal) | 27.06. | Pfarrjubiläumsfest |
| 27.04. | Erstkommunion (Pfarrkirche) | 04.07. | Schulschluss - Sommerferien |
| 03.05. | Firmung (Pfarrkirche) | 05.07. | Sommernachtsfest der FFW Silz
(Feuerwehrhalle) |
| 04.05. | Filmpräsentation Haus Elisabeth
(ab 20.00 Uhr; Jugendheim) | 12.07. | Fußball Vereins- und Damenturnier
(ab 12.00 Uhr; Fußballplatz Pirchet) |
| 08.05. | Krämermarkt
(8.00 – 16.00 Uhr; Schulstraße) | 13.07. | Gipfelmesse |
| 09.05. | Bezirksfeuerwehrtag | 25.07. | Kabarettabend
(ab 20.00 Uhr; Eisarena oder MZW-Saal) |
| 24.05. | Tag der offenen Tür Klösterle
(10.00 - 13.00 Uhr) | 26.07. | SilzWeinFest
(ab 17.00 Uhr; Restaurant Mama Mia) |
| 07.06. | Vatertagskonzert des Männerchors
(ab 20.15 Uhr; Jugendheim) | 07.09. | Erdäpfelfest Silz
(ganztägig; Erdäpfelkeller) |
| 19.06. | Fronleichnamsprozession | | |
| 29.06. | Erstes Wanderkonzert MK Silz | | |

Rätselspaß für Groß und Klein

Buchstabensalat

O	S	T	E	R	L	A	M	M	X	O	B
S	C	H	O	K	O	H	A	S	E	S	K
T	U	L	P	E	T	F	A	H	K	T	A
E	I	E	R	F	Ä	R	B	E	N	E	R
R	O	I	P	R	A	Ü	S	E	F	R	F
N	J	T	G	J	Z	H	U	H	N	F	R
L	E	O	R	T	W	L	C	V	E	E	E
O	S	T	E	R	E	I	P	A	S	R	I
W	U	T	Z	B	M	N	I	S	T	I	T
Q	S	D	M	N	L	G	U	T	Z	E	A
A	U	F	E	R	S	T	E	H	U	N	G
S	R	O	S	T	E	R	H	A	S	E	W

Hier haben sich 14 Wörter rund um Ostern und Frühling versteckt: Osterei, Frühling, Tulpe, Huhn, Osterhase, Jesus, Auferstehung, Karfreitag, Osterferien, Ostern, Osterlamm, Eierfärben, Schokohase, Nest

Sudoku

	6		2		7		3	
		1				7		
		2	4		3	9		
3			1		8			5
	7		6		2		8	
5			7		4			1
		7	3		1	8		
		9				6		
	1		9		6		4	

leicht

7		2			4	8		6
		4	8	1	5	2		
					6			3
6					2			
	9			6	8	5	1	
			5			3		
9				2		4		
5		7	9	8			2	
			4					

mittel

Fehlersuchbild - Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 6 Fehler!



Foto: Ofner & Partner



Unser *Energieschatz!*

TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
Service-Hotline: 0800 818 819 . www.tiroler-wasserkraft.at